
einem Tode...
Mitgliedern...
Drahtnachrichten.
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

erledigt werde...
Paris, 26. Juni. Unter den Kombinationen...
Rom, 26. Juni. Die Handelskammer...

erledigt werde...
Paris, 26. Juni. Unter den Kombinationen...
Rom, 26. Juni. Die Handelskammer...

erledigt werde...
Paris, 26. Juni. Unter den Kombinationen...
Rom, 26. Juni. Die Handelskammer...

Drahtnachrichten.
(Privattelegramme der Gummersbacher Zeitung.)
Kaiser und Kaiserin.
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Todes-Anzeige.
Heute abend gegen 9 Uhr entschlief sanft...
Martha Höltschmidt
Im Alter von 18 Jahren.
Dieses zeigt namens der Hinterbliebenen mit der Bitte um Teilnahme an
Wilhelm Höltschmidt.
Strombach, Hangarten, Lützingshausen, Schöneborn, Kleinenberg, den 24. Juni 1909.
Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Juni nachmittags 4 Uhr vom Gummersbacher Krankenhaus aus statt.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sagen wir allen, insbesondere den Turnvereinen von Rebbelshaus und Dümmlinghausen, der Feuerwehr Dümmlinghausen, sowie den Beamten und Arbeitern der Firma „Elektra“
herzlichen Dank.
Familie Torley.
Grossenbornberg, 25. Juni 1909.

Bekanntmachung.
In Abänderung meiner Bekanntmachung vom 9. d. Mts. werden mit Zustimmung des Herrn Kreisbauinspektors die 50 m. erweiterte für die Volksschule in Dümmlinghausen hiermit festgesetzt wie folgt:
Erster Teil: 5. Juli.
Zweiter Teil: 18. Juli.
Dauer der Ferien: 2 Wochen.
Gummersbach, den 22. Juni 1909.
Der Königliche Landrat: H. J. H. J.

Wasserleitungsbau.
Die in der hiesigen Wasserleitung liegenden 50 m. Meter weiten Röhre sollen auf der Strecke vom Hotel Stippelkamp bis Dümmlinghausen in einer Gesamtlänge von etwa 1050 Metern herausgenommen und durch neue 100 Millimeter weite Röhre ersetzt werden.
Die vorzunehmenden Arbeiten bestehen in:
1. Aufreißen und Wiederaufstellen des Grabens;
2. der Rohrverlegung;
3. der Anbringung der Hausanschlüsse von der alten an die neue Leitung.
Röhre und Formstücke einschl. Hydranten und Schieber stellt die Gemeinde, wogegen alles andere Material u. der Unternehmer für eigene Rechnung zu liefern hat.
Die Bedingungen liegen bei mir zur Einsicht offen.
Angebote auf die Ausführung der Arbeiten nehme ich bis zum 4. Juli er. entgegen und erfolgt die Öffnung der eingegangenen Offerten am 5. Juli er., vormittags 11 Uhr, auf dem Rathaus.
Bergneustadt, am 23. Juni 1909.
Der Bürgermeister: Eigen.

Messmer's Thee
In den bekannten Packungen und Beuteln...
Cito Rödig, Dümmlinghausen.

Regiments-Jubiläum.
Das 7. Rheinische Infanterie-Regiment Nr. 69...
Der Kommandeur: Eigen.

Haus- und Grundstücks-Verkauf.
Die Erben Oettinghaus in Obergriesbach lassen am **Mittwoch, den 30. Juni 1909** des nachmittags 6 Uhr beginnend in der Gastwirtschaft der Witwe **Hollbach in Obergriesbach** ihren gesamten baulich gelegenen Grundbesitz bestehend aus einem Wohnhaus, zwei Anlagen, Acker und Holzungsparzellen öffentlich meistbietend unter günstigen Zahlungsbedingungen durch den unterzeichneten Notar verkaufen.
Nach Beendigung der Grundstücksversteigerung gelangen Möbel etc. zum Verkauf.
Bis 1. d. Mts. den 23. Juni 1909.
Der Königl. Notar: Eigen.

Wohnung
von 3-4 Zimmern sofort zu mieten auf 1. d. Mts. Offerten unter G. Z. 210 an die Exp. d. Bg. erbeten.
Wohnung
abgetheilt, 4 Zimmer, 1-2 Badezimmern, mit allen Bequemlichkeiten und Garten, bis 1. Oktober zu vermieten.
Offerten unter G. Z. 186 an die Exp. d. Bg. erbeten.
Wohnung
1. Etage, 3 Zimmer, 1-2 Badezimmern, mit allen Bequemlichkeiten und Garten, bis 1. Oktober zu vermieten.
Offerten unter G. Z. 210 an die Exp. d. Bg. erbeten.

Wohnung
von 3-4 Zimmern sofort zu mieten auf 1. d. Mts. Offerten unter G. Z. 210 an die Exp. d. Bg. erbeten.
Wohnung
abgetheilt, 4 Zimmer, 1-2 Badezimmern, mit allen Bequemlichkeiten und Garten, bis 1. Oktober zu vermieten.
Offerten unter G. Z. 186 an die Exp. d. Bg. erbeten.
Wohnung
1. Etage, 3 Zimmer, 1-2 Badezimmern, mit allen Bequemlichkeiten und Garten, bis 1. Oktober zu vermieten.
Offerten unter G. Z. 210 an die Exp. d. Bg. erbeten.

Wohnung
von 3-4 Zimmern sofort zu mieten auf 1. d. Mts. Offerten unter G. Z. 210 an die Exp. d. Bg. erbeten.
Wohnung
abgetheilt, 4 Zimmer, 1-2 Badezimmern, mit allen Bequemlichkeiten und Garten, bis 1. Oktober zu vermieten.
Offerten unter G. Z. 186 an die Exp. d. Bg. erbeten.
Wohnung
1. Etage, 3 Zimmer, 1-2 Badezimmern, mit allen Bequemlichkeiten und Garten, bis 1. Oktober zu vermieten.
Offerten unter G. Z. 210 an die Exp. d. Bg. erbeten.

Evangelischer Bund.
Oberbergische Gruppe des Rheinischen Hauptvereins.
Gruppen-Fest
am 4. Juli 1909, nachmittags 4 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zu Gummersbach, unter freundlicher Mitwirkung des Herrn Oberbergschützenvereins und des Männergesangsvereins Dümmlinghausen.
Redner sind die Herren **Walter Wagner** aus Dümmlinghausen und **Walter Wagner** aus Gummersbach.
Bei Beginn des Festes Gelegenheit zu gemeinschaftlichem Kaffeetrinken zu 50 Pf. pro Person.
Die Zweig- und angestrichenen Vereine, sowie alle Freunde der evangelischen Bundeslade werden zu zahlreichem Besuche herzlich eingeladen.
Der Vorstand.

Städtische Sparkasse Gummersbach.
Sparanlagen werden mit 3 1/2 % verzinst.
Verzinsung halbjährlich vom 1. und 16. jeden Monats ab. Die Kasse ist unbedenklich.
Der Vorstand.

Männer-Gesang-Verein Dümmlinghausen.
KONZERT
am Samstag, den 3. Juli, abends punkt 8 1/2 Uhr
Im Saale des Hotels Sieg-Rheinischer Hof unter gütiger Mitwirkung des Opernsängers Herrn **Franz Birrenkoven** vom Stadttheater in Aachen (Tenor), des Herrn **Jakob Heenen** aus Herne i. W. (Bariton), des Herrn **Postmeisters Hüppe** (Klavier), des Herrn **Postassistenten Menden** (Geige) und des **Männer-Gesangsvereins „Sängervereinigung“** aus Herne.
Konzertflügel: **Rudolf Ibach Sohn, Barmen.**
Eintrittspreise im Vorverkauf 1,00 Mk., an der Kasse 1,20 Mark.
Eintrittskarten und Programme sind im Vorverkauf zu haben bei Herrn **Bahnhofrestaurateur Striebeck**, Herrn **Friseur Dax** und im **Sieg-Rheinischen Hof**.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Hochzeits-Geschenke
finden Sie in neuester, moderner Auswahl zu billigsten Preisen bei
W. Hoerder vorm. Herm. Nörrenberg,
Telephon 177, Gummersbach. Telephon 177.

Geld gefunden.
Eigentümer kann sich melden.
Vollstetigverwaltung Bergneustadt.
Gummersbacher Schützenverein.
Mitglieder-Verammlung am Samstag, 26. d. Mts. abends 8 1/2 Uhr, im Lokal des Herrn **Wagner**. Tagesordnung:
1. Rechnungslegung u. Entlastung.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl des Wächsternel-Rekt.
Am Sonntag, den 27. d. Mts. nachm. 4 1/2 Uhr: **Schießenschießen.**
Gummersbach, 19. Juni 1909
Der Vorstand.

Evangelischer Bund.
Oberbergische Gruppe des Rheinischen Hauptvereins.
Gruppen-Fest
am 4. Juli 1909, nachmittags 4 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zu Gummersbach, unter freundlicher Mitwirkung des Herrn Oberbergschützenvereins und des Männergesangsvereins Dümmlinghausen.
Redner sind die Herren **Walter Wagner** aus Dümmlinghausen und **Walter Wagner** aus Gummersbach.
Bei Beginn des Festes Gelegenheit zu gemeinschaftlichem Kaffeetrinken zu 50 Pf. pro Person.
Die Zweig- und angestrichenen Vereine, sowie alle Freunde der evangelischen Bundeslade werden zu zahlreichem Besuche herzlich eingeladen.
Der Vorstand.

Städtische Sparkasse Gummersbach.
Sparanlagen werden mit 3 1/2 % verzinst.
Verzinsung halbjährlich vom 1. und 16. jeden Monats ab. Die Kasse ist unbedenklich.
Der Vorstand.

Männer-Gesang-Verein Dümmlinghausen.
KONZERT
am Samstag, den 3. Juli, abends punkt 8 1/2 Uhr
Im Saale des Hotels Sieg-Rheinischer Hof unter gütiger Mitwirkung des Opernsängers Herrn **Franz Birrenkoven** vom Stadttheater in Aachen (Tenor), des Herrn **Jakob Heenen** aus Herne i. W. (Bariton), des Herrn **Postmeisters Hüppe** (Klavier), des Herrn **Postassistenten Menden** (Geige) und des **Männer-Gesangsvereins „Sängervereinigung“** aus Herne.
Konzertflügel: **Rudolf Ibach Sohn, Barmen.**
Eintrittspreise im Vorverkauf 1,00 Mk., an der Kasse 1,20 Mark.
Eintrittskarten und Programme sind im Vorverkauf zu haben bei Herrn **Bahnhofrestaurateur Striebeck**, Herrn **Friseur Dax** und im **Sieg-Rheinischen Hof**.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Hochzeits-Geschenke
finden Sie in neuester, moderner Auswahl zu billigsten Preisen bei
W. Hoerder vorm. Herm. Nörrenberg,
Telephon 177, Gummersbach. Telephon 177.

Geld gefunden.
Eigentümer kann sich melden.
Vollstetigverwaltung Bergneustadt.
Gummersbacher Schützenverein.
Mitglieder-Verammlung am Samstag, 26. d. Mts. abends 8 1/2 Uhr, im Lokal des Herrn **Wagner**. Tagesordnung:
1. Rechnungslegung u. Entlastung.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl des Wächsternel-Rekt.
Am Sonntag, den 27. d. Mts. nachm. 4 1/2 Uhr: **Schießenschießen.**
Gummersbach, 19. Juni 1909
Der Vorstand.

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

Wiederrückkehr.
Die von der Reichs-
drahtnachrichten...
Berlin, 26. Juni. Sofort nach der Mitteilung...

In Befolgung des Geschäftsprinzips, vor Beendigung der Saison mit den Vorräten moderner Waren zu räumen, veranstalte ich von

Montag, den 28. Juni, bis Sonnabend, den 17. Juli, einen

grossen Sommer-Ausverkauf,

der durch seine Gesamtheit und die Güte des Gebotenen, sowie durch die ungewöhnlich billigen Preise nicht verfehlen wird, die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.

Ein Posten Baumwoll-Musselin, früher 60-75 Pfg., jetzt p. Meter 35 Pfg.

"	"	"	"	"	"	80-90	"	"	"	"	45	"
"	"	Woll-	"	"	"	120-150	"	"	"	"	75	"

Aus allen Abteilungen cirka 2000 Reste in Wolle und Baumwolle
aussergewöhnlich billig.

== Damen-Konfektion. ==

Engl. Paletots, Staub-Paletots, schwarze Frauen-Paletots, Jacken-Kleider,
Woll-Blusen, Seiden-Blusen, wollene Kinder-Kleider
bis zur Hälfte des Wertes.

Herren-, Burschen- und Knaben-Konfektion mit 10 bis 20 pCt. Rabatt.

==== Auf alle andern Artikel während des Ausverkaufs 10 pCt. Rabatt. =====

Gelegenheitskauf.

Ein Posten prima Schürzen-Siamosen, 120 cm breit, p. Meter 65 Pfg.

Gebr. Hollmann Nachfg., Gummersbach

Fernspr. 291.

Inh. **Friedrich Mast.**

Fernspr. 291.

==== Ausverkaufspreise nur gegen Barzahlung. =====

Geschäftseröffnung.
Den geehrten Bewohnern von **Dieringhausen**
u. Umgebung zur gef. Kenntnis, dass ich im
Hause des Herrn Ewald Bonner, Hauptstrasse 46,
vis-à-vis Hotel Carl Dörnerberg ein Lager in
Uhren-, Gold- u. Silberwaren
verbunden mit optischen Waren, Brillen, Kneifer
u. s. w. eröffnet habe und halte mich unter Zu-
sicherung prompter Bedienung bestens empfohlen.
Nä. Reparaturen an allen vorbenannten Ar-
tikeln werden billigst und sorgfältigst ausgeführt.
Hochachtungsvoll
Emil Speck
Uhrmacher und Optiker.

Herren, welche an Schweißfuss
leiden, tragen nur

Alba-  **Socken**

D. R. G. M. Nr. 348712.
Franz., engl., belg. Patent.
Unentbehrlich für Fussleidende. Kein Eingehen und
Pflanzen. Kein Wundwerden der Füße. Höchst ange-
nehm im Tragen.
Alleinverkauft: **Alfred Solbach,**
Gummersbach, Kirchstrasse.

Gratis-Verteilung.
Am 27. Juni - 3. Juli bei Bar-Einkäufen von
5.- M. an erhält jeder Käufer je nach Höhe des Be-
trages ein prächtiges Geschenk gratis.
Manz, Windhagen.

**Hochfeine frische
Matjesheringe!**
Neue Kartoffeln
beste Qualität.
5 Pfd. 50 Pfg.
Kölner Warenhaus für Lebensmittel
Gravel & Heiden,
Gummersbach, Dieringhausen, Bielefeld,
Unter den Linden, am Bahnhof Hauptstrasse.

Landgut.
Ein fl. Landgut mit Gebäuden, Obhof u. bestem
Gartenboden, Größe ca. 170 ar, ist zu verkaufen. Das-
selbe hat Morgenform, ist schön angeordnet gelegen und
ca. 1/2 Stunde von der Bahn entfernt. Da reichlich
Gehölze vorhanden, liegt sich dieselbe auch ein Gehölz
anlegen. Preis billig und Zahlungsbedingungen günstig.
Offerten unter G. Z. 188 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Ausnahme-Angebot.
**1 Posten weisse
Batist-Blusen**
mit reicher Stickerei in
hochmoderner Ausführung
jede Bluse **3,50 M.**
Regulärer Wert weit höher.
Aug. Kusenbergs, Vollmerhausen.

Umständehalber eine
Ziege
zu verkaufen.
G. Heinrich, Gärtnerei,
Friedrichshof.
Gesucht
in besten Kreisen ein-
gekauft als
Vertreter
am prob. Vert. d. Giarren
an Private von renom-
m. G. Z. 188 an die Exp.
d. Bl. erbeten.
Mehrere
Anstreicher-Gehülsen
auf sofort gesucht.
Hugo Weisinger,
Malerei- und Anstreicher-
Geschäft
Bielefeld, Bez. Köln.
Suche für sofort ein ordent-
liches
Zweitmädchen.
Frau Dr. Giesemann
Gummersbach.
Zum baldigen Eintritt
ein junges, properes
Diensmädchen
für kleinen Haushalt nach
Bielefeld gesucht.
Bürobes. zu erfragen bei
Frau Witt. Bielefeld.
Bielefeldmarkt.

In der Sit-
tion Abg. Sie-
Erbanfallsteuer
Sie (nl.)
der Gratien der
Ausdruck zu be-
lich meine pers-
den Wünschen
(kurz rechts: 9
niemand hier im
vielleicht der e-
wirtschaftlich
ich fortgesetzt
Rundwirtschaft
men. (Verbote
ralen.) Es wird
gewissen, daß ich
die gleiche Liebe
wie die Mitglieder
übernehmen, da
Cyber niederge-
ich seit 30 J.
tichen. (Sam-
Bentum.) Der
gegen dieses Sach-
glücklichen Ver-
noch ist die
ich als Familien-
den Versuch mod-
Wesentlichen im
mitten in
wickelt und genau
deren Oberhaupt
mitten gegen die
(Sehr gut) Auf-
führung und Mög-
nicht etwas er-
kommen. So
den langen Jah-
leben betätige,
tliche Steuer-
ist die Sache bei
ich auf dem Sta-
Bundesregierung
Hede des Schach-
ich kann mir ha-
ganzen Volks ein-
weid, wie jetzt al-
ben und den üb-
lagen auf die
den, bis die gro-
einem solchen
nicht mehr wie
einen gewissen
Aufsichtung und
politischen Krei-
höher Weisheit
draußen im Lan-
redet worden, a-
Schachspieler
schaffende
wollte. Wenn
im Bande be-
die Mitten (nach
Hitterten
fall (links). Die
ministers d. Ab-
des Bundesrats
Sitzte herrsche,
werden. (Recht-
das Volk dränge

Tab-
und die
Dag-
Wach

— Berliner
Universität
400 Studentinnen
biologischen, 3 i-
schen. 308 in der
aus Preußen
auf besondere
an höheren
matrikulieren
vor die Gland
Vorlesungen
am 58. gerin-
fahr. — In den
in diesen Winte-
winnen ein-
in Stuttgart, 19-
108 in Darmst-
in München, 1
immatrikuliert,
ruhe, endlich
Der Pa-
Ansch einer
soll sich 30
die Mission
Gott hat die
ben gerufen.
Weib des Man-
Bildeten der
Belbe stehen
milie, der
Mutter und
Häuser set
Bort, das
das Guts aus
Seele der
für arch
einen grö-
haben, so
Berichte auf
durch ihre
Liebe in all



